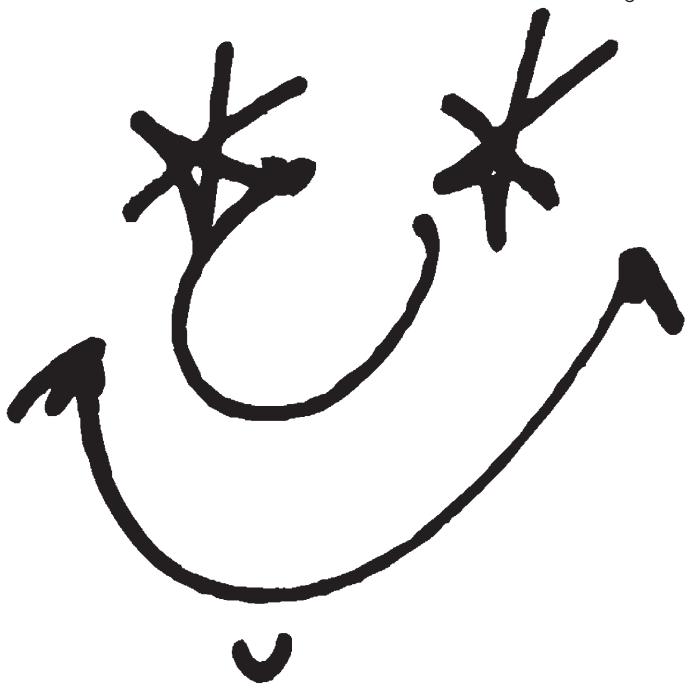
# benedikt () Februar 2014

Für einander in den Gemeinden St. Michael - St. Hermann Josef - Heilig Kreuz



Froh zu sein bedarf es wenig sei nicht nur Karneval ein König!

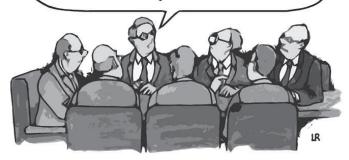
#### Inhalt

Leitartikel

Londinion	0
Weltgebetstag der Frauen	4
Einführung von Dr. A. Damblon	5
Seniorentreff St. Michael	6
	7
Sternsinger-Aktion 2014	8
KG Immer Lustig informiert	9
Gottesdienstordnung	10
Sondergottesdienste	10
Einrichtungen der Pfarre	11
Tante Hilde	12
Termine	13
Kfd Speick	15
Vinzens-Konferenz Heilig Kreuz	16
Beerdigungen	17
Geburtstage	18



BEVOR WIR BEGINNEN EINE NEUE STRATEGIE ZU ENTWICKELN, NOCH EINE FRAGE: KANN SICH JEMAND VON IHNEN DARAN ERINNERN, WELCHES ZIEL WIR EIGENTLICH ALL DIE JAHRE VERFOLGT HABEN ?



**Neulich** 

#### im Kirchenvorstand ...

#### Die Rechte von Frauen und Mädchen in den Mittelpunkt stellen

Der Weltgebetstag der Frauen am 7.3. ist viel mehr als der erste Freitag im Monat. Sie ist eine Basisbewegung, die sich für ein selbstbestimmtes Leben aller Mädchen und Frauen einsetzt — unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Alter, sexueller Orientierung und Religion. Dieses Ziel unterstützt der Weltgebetstag mit zahlreichen Projekten, mit denen sich Frauen weltweit an die Seite von Mädchen und Frauen stellen, denen ungerechte Strukturen ein Leben in

#### Redaktionsschluss ist immer der 10. des Vormonates

3

Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt

St. - Michael - Platz 5

41069 Mönchengladbach

Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

V.i.S.d.P., Redaktion und Anzeigenverwaltung Johannes Klein, Egon Ficht, Marlene Sehlen Benediktinfo@st.benedikt-mg.de Tel.: 02161 542782,

Eisenacher Straße 14, 41069 Mönchengladbach

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.



#### Ein erster Gruß des Neuen

Der Neue ist ein Alter. Ja, Sie haben richtig gelesen. Der neue Priester, der ab jetzt im Leitungsteam von St. Benedikt mit arbeitet, ist ein alter Hase. Seit 40 Jahren arbeite ich in der Gemeindeseelsorge, und die Arbeit macht mir bisher viel Freude. Deshalb habe ich gerne "ja" gesagt, als Christoph Habrich mich fragte, ob ich mir eine Mitarbeit vorstellen könnte. Eigentlich wäre ich im Ruhestand, nachdem ich so lange in Krefeld, in der Eifel, in Korschenbroich und in Mönchengladbach tätig war. Aber so ganz ruhig kann ich mir mein Leben nicht vorstellen. Übrigens, mein Vorgänger Eckhard Lossen konnte es auch nicht. In seinem Sinn und zusammen mit einem starken Leitungsteam möchte ich in St. Benedikt arbeiten. Benedikt ist mir vertraut, da ich in den letzten zehn Jahren für eine ehemalige Benediktinerkirche zuständig war. Unser Münster atmet den Geist Benedikts. Jede Führung dort beginne ich mit der Erklärung unseres Stadtnamens: der Gladbach und die Benediktinermönche - beide machen Mönchengladbach aus. Insofern knüpft unsere Pfarre St. Benedikt an die über tausendjährige Geschichte unserer Stadt an. Hoffentlich darf ich ein paar Jahre Zukunft bei Ihnen mitgestalten. Ich wünsche es mir.

Zukunft ist für mich eine Gemeinde, in der sich der Priester zurück nimmt, weil verantwortungsbewusste Laien die Leitung wahrnehmen. Der Priester ist ein Mit-Christ im Zusammenspiel vieler Christinnen und Christen. Vielleicht zählt in Zukunft sowieso nur noch das Christsein. Dann wird es gleichgültig, ob geweiht oder nicht geweiht. Vielleicht wird sogar katholisch, evangelisch oder orthodox überflüssig, weil wir uns in Einheit zu Jesus Christus bekennen. Sie merken, die Ökumene ist mir ein Anliegen.

Ich freue mich und hoffe, schnell bei Ihnen der Alte zu werden. Albert Damblon



Sie sind herzlich eingeladen zum Weltgebetstaggottesdienst am Freitag, dem 07.03.2014, um 15.00 Uhr in St. Konrad, Konradstr. 64.

Frauen aus den Gemeinden in Ohler, Holt und St. Konrad bereiten mit viel Engagement den Gottesdienst vor. In diesem Jahr geht es um Ihre/Unsere Solidarität mit den Frauen in Ägypten.

Mitten im "Arabischen Frühling" verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.)

Ägyptens Geschichte und Kultur begannen zwar lange vor biblischen Zeiten, sie sind aber auch eng verwoben mit dem Christentum. In Ägypten, wo rund 90 % der Bevölkerung muslimisch ist, gehören ca. 10% christlichen Kirchen an, als deren Begründer der Evangelist Markus gilt. Die größte unter ihnen ist die Koptisch-Orthodoxe Kirche.

Dass Christen und Muslime, Liberale und Konservative, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und auch 2013 gemeinsamprotestierten, war wichtig für Ägyptens Gesellschaft. Für viele Frauen war die Revolution einSchlüsselerlebnis. Sie brechen seitdem verstärkt das Schweigen über sexualisierte Gewalt und kämpfen für ihre politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rechte.

Wir freuen uns auf Sie am 07.03.2014, um 15.00 Uhr in St. Konrad!!

Anne Blaese

## Wir haben das neue Gotteslob in unseren Kirchen eingeführt!





#### Das Gotteslob für das Bistum Aachen

Die Standardausgabe (grau mit roter und weißer Prägung) kostet im Buchhandel ca. 20,00 € (Einhard Verlag - ISBN: 9783943748079) Auch das neue Gotteslob wird in unseren Kirchen – wie bisher gewohnt – zur Ausleihe ausliegen!

# Beauftragung des neuen Leitungsteams und Einführung von Dr. Albert Damblon als moderierender Priester in St. Benedikt am 12.1.2014



Die LeitrungsteamerInnen mit Pfarrer Pötter guter Dinge vor dem Gottesdienst in der Sakristei



Regionaldekan Ulrich Clancett überreicht die Ernennungs- und Beauftragungsurkunden von Bischof Heinrich Mussinghoff



Passend zum Festtag der Beauftragungen und der Taufe des Herrn war "der Himmel offen" – so Regionaldekan Ulrich Clancett: Die Sonne schien strahlend vom Himmel, als er im Auftrag des Bischofs von Aachen unterstützt vom Kirchenchor, den Kollegen, der Bruderschaften, dem neuen Organisten und Chorleiter Heinz-Josef Fröschen (an seinem ersten Arbeitstag – auch ihm ein herz-liches Willkommen!) und vieler mitfeiernder Menschen der Pfarrei St. Benedikt den fünf Frauen und Männern des Leitungsteams die Beauftragungsurkunden überreichte und Dr. Albert Damblon als moderierenden Prijester der Pfarrei einführte.

Es war ein festlich - fröhlicher Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Michael, der im Anschluß mit einem Sektempfang unter der Orgelbühne zum Festtag und zum Neuen Jahr zu Ende ging.

Christoph Habrich



Das neue Leitungsteam St. Benedikt (v.l.n.r.): Rita Gehlen, Peter Böhm, Elisabeth Strzelczyk, Monika Casaretto, Hans-Peter Thönes und Albert Damblon

### Seniorentreff St. Michael, St.-Michael-Platz 2

#### Liebe Senioren und Seniorinnen,

Sie sind hoffentlich mit sehr viel Schwung in das neue Jahr 2014 gestartet. Damit dieser Schwung nicht verloren geht, laden wir Sie ganz herzlich in unseren Treff ein.

## Unsere Öffnungszeiten sind montags – freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr .

Montag: Skatspielen

(hier werden noch Mitspieler gesucht !!)

Dienstag: Hier möchten wir gerne wechselnde

Angebote machen, doch leider fehlen uns Helfer bzw. Helferinnen. Haben Sie Ideen und Dienstags etwas Zeit übrig, so rufen

Sie uns doch bitte an unter:

Tel. 542494. Danke!

Mittwoch: Kaffeeklatsch, Klönen und Singen.

Donnerstag: Stricken

Freitag: Spielenachmittag

#### Frühstück

Mittwoch, d. 12.02.2014 ab 9.00 Uhr

Kostenbeitrag 5,00 €

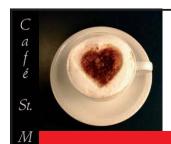
Bitte melden Sie sich an unter Tel. 542494

#### Pflegestütz-Punkt

Frau Postel-Plum vom Fachbereich Altenhilfe ist am 11.02.2014 wieder im Treff für Sie erreichbar. Sie gibt Ihnen kostenlos Ratschläge zu den Themen: Seniorengerechtes Wohnen, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung usw..

Bitte nehmen Sie das Angebot wahr.

Ihr Team vom Seniorentreff



Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

Herzlich gern.



## Vor 450 Jahren, am 18. Februar 1564,

starb in Rom einer der größten Künstler aller Zeiten: Michelangelo Buonarroti. Geboren am 6. März 1475 im toskanischen Caprese, war er als Maler und Bildhauer, als Architekt und Dichter tätig. Michelangelo schuf so unvergleichliche Kunstwerke wie die vatikanische Pietà oder die Malereien der Sixtinischen Kapelle – und wusste dennoch: "Die wahre Malerei ist nur ein Abbild der Vollkommenheit Gottes, ein Schatten des Pinsels, mit dem er malt, eine Melodie im Streben mit dem Einklang."





## Sternsinger - Aktion 2014



Die Jugendfreizeitstätte war unser "Basislager" für Treffen und Mittagessen



Unsere Sternsingerinnen + Sternsinger mit BegleiterInnen vor der JFZS





Die Sternsinger im Caritas-Zentrum Holt (Fotos: Ekkard Stein)

- → Ein paar Fakten zur Aktion:
- → Wir haben alle Kindertagesstätten, alle Altenheime und rund 180 Häuser unserem Pfarreigebiet besucht
- → Rund 2.000 € haben unsere Kinder für das Kindermissionswerk gesammelt
- Schwerpunkt waren in diesem Jahr Flüchtlingskinder weltweit

Einen ganz herzlichen **Dank** den 25 Kindern, den jugendlichen BegleiterInnen aus der Jugendfreizeitstätte und einer Reihe Frauen für die guten und erfolgreichen drei Tage zum Beginn des Neuen Jahres!!

## KG "Immer Lustig" informiert:

Liebe Gäste,

leider sind wir in der vergangenen Session Opfer eines so genannten Flashmops geworden.

Mit dem Aufruf "Alles nach Holt, Eintritt frei" rotteten sich ab 17.00 Uhr hunderte junge Menschen Karnevalssonntag vor unserem Festzelt zusammen und verlangten mit Gewalt Einlass.

"Ichbezogene junge Menschen", die zwar ihre Rechte im Schlaf kennen aber Pflichten, Anstand, Eigentum und Hausrecht anderer geflissentlich ausblenden. Es macht uns schon sehr traurig, wenn junge Menschen dafür keinerlei Einsicht zeigen



und sie trotzdem mit Gewalt Einlass fordern, obwohl eine Veranstaltung die maximale Besucherzahl erreicht hat . Diese jungen Randalierer wollten Karnevalssonntag 2013 das volle Zelt stürmen. Es wurden Zeltwände eingetreten, Zeltplane zerschnitten und die Haupteingangstüren aus der Verankerung gerissen und unbrauchbar zerstört. Selbst vor der Polizei wurde keinerlei Respekt gezeigt, geschweige vor unserem Sicherheitsdienst oder Aktiven der Gesellschaft, die massiv bedroht wurden.

Nur wenige Besucher unserer Veranstaltung im Festzelt bemerkten dankenswerter Weise etwas von dem was draußen passierte. Die Karnevalsparty verlief ungestört bis zum geplanten Ende weiter.

Die Folge ist aber, dass wir den Sicherheitsdienst massiv aufstocken müssen. Wir können die Kosten für die Sicherheit unserer Gäste in Höhe von annähernd 20.000 € nicht mehr auffangen. Erstmals am Kamevalssonntag werden wir deshalb neben anderen Maßnahmen Eintritt, allerdings lediglich 5,00 E, erheben. Zudem können wde durch den Verkauf der Einlassbändchen die Anzahl der Besucher exakt feststellen. Damit kommt es auch nicht mehr zu einer Überfüllung der MEGA-Karnevalsparty. Weiter können wir die Auflagen des Jugendschutzgesetzes wesentlich besser durchsetzen.

Kinder in Begleitung Erziehungsberechtigter, Zugteilnehmer und Mitglieder der Immer lustig (Ehrenmitglieder, Astimierer und alle Aktiven) haben nach wie vor freien Eintritt durch kostenlos Einlassbändchen.

#### WICHTIG IST FÜR ALLE: KEIN EINLASS OHNE EINLASSBÄNDCHEN!

(Der Sicherheitsdienst kennt sie nicht)

#### HI. Messen in St. Benedikt

Samstag:	17:30 Uhr	St. Hermann Josef - Kirche
Sonntag:	09:30 Uhr	Heilig Kreuz
	11:00 Uhr	St. Michael
Montag	09:00 Uhr	St. Hermann-Josef
Mittwoch	16:30 Uhr	Gottesdienst im Caritas Pflegewohnhaus
Donnerstag	18:30 Uhr	St. Michael
Freitag	18:30 Uhr	Heilig Kreuz

#### Sondergottesdienste und Wortgottesfeiern in diesem Monat

03.	09:00 Uhr	Hl. Messe der kfd, anschl. Frühstück	St. Hermann Josef
05.	09:00 Uhr	Hl. Messe der kfd, anschl. Frühstück	Heilig Kreuz
05.		,	9
	08:15 Uhr	Schul-GD der KGS Holt, Klassen 3 + 4	St. Michael
07.	17:45 Uhr	Betstunde um geistliche Berufe	Heilig Kreuz
08.	17:30 Uhr	2. Kommunionkinder-GD	St. Hermann Josef
12.	08:15 Uhr	Schul-GD der KGS Holt, Klassen 3 + 4	St. Michael
13.	17:45 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz
19.	08:15 Uhr	Schul-GD KGS Holt, Klassen 3 + 4	St. Michael
23.	11:00 Uhr	HI. Messe der St. Matthias Bruderschaft	St. Michael
	12:15 Uhr	Taufe	St. Michael
26.	08:15 Uhr	Schul-GD der KGS Holt, Klassen 3 + 4	St. Michael
27.	18:30 Uhr	Gottesdienst !!! ENTFÄLLT !!!	St. Michael

#### Bitte, beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

#### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

9. Februar 2014

## 5. Sonntag im Jahreskreis

#### Lesejahr A

Lesung: Jesaja 58,7-10
 Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium: Matthäus 5,13-16



I. Rarisch

Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet auch nicht ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt es auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus. So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

#### Zuspruch zum 5. Sonntag im Jahreskreis:

Engel sind Menschen, die Licht durchlassen. Wo sie sind, wird es hell und klar. In eine trostlose Welt bringen sie einen bunten Sonnenstrahl.

#### Kath. Pfarrei St. Benedikt, Mönchengladbach

## Zentrales Pfarrbüro St. Michael

St.-Michael-Platz 5

Telefon: 02161 – 54718 Fax: 02161 – 541996

zentrales-pfarrbuero@st.benedikt-mg.de

Internet:

www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 - 17 Uhr Mittwoch 10 - 12 Uhr Donnerstag 15 - 18 Uhr Freitag 10 - 12 Uhr Gemeindebüro Heilig Kreuz

Luisenstr. 127

Telefon: 02161 – 832591 Fax: 02161 – 837387 gemeindebuero-heiligkreuz@st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 10 – 12 Uhr

Gemeindebüro St. Hermann Josef

Immelmannstr. 28

Telefon: 02161 – 834602 Fax: 02161 – 832914 gemeindebuero-hermannjosef@st.benedikt-

Öffnungszeiten:

Freitag 10 - 12 Uhr

Priesternotruf der Region Mönchengladbach 0172 – 24 24 277 (von 8:00 - 20:00 Uhr)

#### Sozialberatung:

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr, St.-Michael-Platz 5

#### Pflegestützpunkt:

Pflegeberatung und mehr! Für Senioren und Angehörige.

Dienstag 14.30 - 16.30 Uhr (siehe Termine unter Seniorentreff)

St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

#### Lebensmittelladen:

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen.

Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,

St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel

#### Kleidershop:

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche und vieles mehr gegen geringes Entgelt

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr, St.-Michael-Platz 3

## Pastoralreferentin in der Altenseelsorge:

Ulrike Wellens St.-Michael-Platz 4 Tel.: 02161 3071248

#### Sozialberatung:

**Heilig Kreuz** 

Der letzte Freitag im Monat 10.30 - 12.00 Uhr,

Gemeindehaus, Luisenstraße 129

Sprechstunde Diakon A. Voiß

Mittwoch 10.30 - 12 Uhr Tel.: 0171 8460745

# Tante Hilde und die Seelenpflege

Manchmal muss man 'raus, sagt Tante Hilde. Manchmal muss man 'raus aus sich selbst. Alles hinter sich lassen. was einen bedrückt und die Seele zuschnürt. Deswegen feiert sie Karneval, Tante Hilde. Ein bisschen auf der Straße, viel vor dem Fernseher, weil sie nicht mehr so gut zu Fuß ist. Ich muss dann mal 'raus aus meiner Welt, sagt Tante Hilde, damit ich meine Welt wieder besser ertrage. Sie setzt sich ein Mützchen auf, kauft sich ein paar Kreppel und kocht ihren stärksten Kaffee. Dann und wann gönnt sie sich ein Gläschen Likör, allein in ihrem Wohnzimmer oder mit der Freundin von gegenüber. Man erträgt das Leben besser, sagt Tante Hilde, wenn man es auch mal vergisst. Wenn man woanders hinschaut, in die Hände klatscht und lacht, bis einem die Tränen kommen. Tante Hilde ist ein Feierbiest, wie sie selber sagt. Aber nicht um des Feierns willen. Sondern um ihrer Seele willen

Vor ein paar Tagen war sie bei der Altweiberfastnacht. Heute geht sie in ihre Kirchengemeinde zum Seniorennachmittag. Weil der Weg zu weit ist für alte Füße, wird sie abgeholt. Zwei Stunden singen, lachen, schunkeln. Seit Tagen freut sich Tante Hilde. Das Leben ist nicht zum Lachen, sagt sie. Aber manchmal muss man lachen, damit man das Leben wieder erträgt.



Soll ich in meinem Zimmer sitzen und trübsinnig werden? Nein, das passiert oft genug, sagt sie. Karneval gibt es ja, damit die Seele geputzt wird. Karneval ist ja mal ein Kirchenfest gewesen. Den hohen Herren mal die Meinung sagen. Den kleinen Mann und die kleine Frau zu Wort kommen lassen. Man darf nicht alles schlucken, sagt Tante Hilde. Das will Gott nicht. Er will, dass ich mich beteilige, mich auch wehre. Möglichst mit Witz. Der Witz reinigt die Seele, sagt Tante Hilde. Wenn ich lache, gehen die Fenster meiner Seele auf. Und ich hoffe, dass Gott mit mir lacht. Wer lacht, erträgt sich besser. Michael Becker



#### **Termine in diesem Monat**

02.02.	09:00	1. Wandertag (für alle Bürger) , SMB	Holter Kreuz
15.02.	15:00	Hausfrauensitzung, KG	Festzelt
16.02.	11:00	Herrensitzung, KG	Festzelt
22.02.	15:00	Hausfrauensitzung, KG	Festzelt
28.02.	20:00	18. FUN-tastische Nacht, KG	Festzelt

#### Die Perlen von Speick (Kfd)

Unter diesem Motto feiern wir im Pfarrheim Karstr. unseren Karneval.

am 27. Februar (Altweiber), Einlass 15 Uhr, Beginn der Sitzung 16:11Uhr.

am **28. Februar**, Einlass 16 Uhr, Beginn der Sitzung 17.11 Uhr.

Jeder der mit feiern möchte, ob Mann, ob Frau bekommt die Eintrittskarten bei den Vorstandsfrauen der kfd.

Wir freuen uns auf ein volles Haus , viele Jecken, tolle Kostüme und gute Stimmung, die jeder mitbringen sollte.

**Kinderkarneval** im Pfarrheim St. Hermann Josef, Speick am **23. Februar**, Einlass 13 Uhr, Beginn 14 Uhr, freier Eintritt

Für den Vorstand Brigitte Deuß

#### Der Friseursalon in ihrer Nähe Cut & Color

Lindberghstr.137

41069 Mönchengladbach

Tel.: 0 21 61 / 59 10 26 Mobil: 0 16 37 / 59 10 26 Sabine Plum



Haare wie ein Star, lassen Sie sich beraten!

Ihr Partner für Haarverlängerung, Haarverdichtung & Effektsträhnen Pro Haarsträhne mit einarbeiten 3,- €



#### DER HOLTER BÄCKER HAT'S AACHENER STRASSE 422 TELEFON (02161) 540015

GUT SCHMECKENDES
FETTGEBÄCK
FÜR DIE KARNEVALLSTAGE
KAUFT MAN BEI UNS!!!

#### Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Ohren!

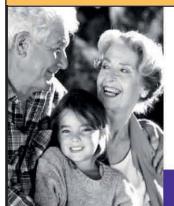
#### HÖRAKUSTIK HAMACHER





Alexander Hamacher Hörgeräteakustikermeister

Kreuzherrenstraße 5 (Ecke Quadtstraße) · Mönchengladbach-Wickrath · Telefon o 21 66/14 61 23 Montag - Freitag 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr · Mittwoch nachmittag geschlossen Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



#### Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



#### Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus Überschussein-künften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € bei Zusammenveranlagung nicht Übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.** 

Leiter Beratungsstelle: Stephan Wefers Engelsholt 89a ° 41069 MG Tel.: 0 21 61/59 00 92 Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616 E-Mail: info@vlh.de, Internet. vlh.de

#### Der Steuerberater in Ihrer Nähe!



**a** 0 21 61 / 90 50 00

**a** 0 21 61 / 58 45 51

Büro + Kontaktadresse
Gladbacher Straße 1
41179 Mönchengladbach
weitere Beratungsstelle
Ohlerkamp 6
41069 Mönchengladbach
Termine nach Vereinbarung



### Schöne Bäder

Frank Schürings Sanitär- und Heizungstechnik Aachener Straße 421 41069 Mönchengladbach Tel. (02161) 541379 Fax 54784

Wohlige Wärme

#### Kath. Frauengemeinschaft St. Hermann Josef Speick

Unsere jährliche Adventfeier in diesem Jahr war am 4. Dezember 2013. Wie immer feierten wir um 14:30h die heilige Messe mit Pastor Pötter. Wie in jedem Jahr wurde die Messe von unserem Vorstand gestaltet. Anschließend gingen wir ins Pfarrheim, wo uns liebevoll geschmückte Tische, herrlich duftender Kaffee und natürlich Kuchen und Weckmänner erwarteten. Außerdem fand ieder einen kleinen Engel an seinem Platz. Einige unserer Frauen hatten die Engel aus Blättern des alten Gebet- und Gesangbuchs "Gotteslob" gefaltet. Das kam gut an, denn es war eine nette Erinnerung. So verlebten wir alle einen gemütlichen Nachmittag.

45 Jahre Katholische Frauengemeinschaft

Da man bekanntlich die Feste feiern soll, wie sie fallen, haben wir am 13. Dezember 2013 das 45jährige Bestehen unserer Frauengemeinschaft gefeiert. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Gegen 18:00h trafen wir uns alle im Pfarrheim

und bestaunten mal wieder den festlich geschmückten Raum. Außerdem hattet ihr - wer immer das "ihr" sein mag soooo lecker gekocht. Anschließend wurden zwei kleine Vorträge - die Weihnachtsmaus und der Vereinsausflug vorgetragen, beide sehr lustig. Einige von uns wurden überrascht. Sie bekamen mit netten Worten eine sehr schöne Rose überreicht. Fast hätte ich es vergessen, die Produktion der kleinen Engel war in der Woche wieder angelaufen. Sie fanden reißenden Absatz, ebenso der selbstgebackene Spekulatius und die Florentiner. Für einen guten Zweck wurde natürlich noch gesammelt und nun können sich die "Insel Tobi", die Kinderkrebsstation des Krankenhauses Neuwerk und das Jugendhaus Am Steinberg über eine großzügige Spende freuen.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr verbleibe ich

Elsbeth Hofer

#### Goldkommunion 5. April 2014

Liebe Kommunionkinder vom 5. April 1964!

In diesem Jahr feiern wir unsere Goldkommunion. Erinnert Ihr Euch noch? Was haltet Ihr davon, dieses Jubiläum gemeinsam zu feiern?

Wer interessiert ist, meldet sich bitte bei Marlene Sehlen geb. Nies. Ich bin zu erreichen unter der Tel.-Nr. 02161/838467 und

#### Katholische Frauen Deutschland

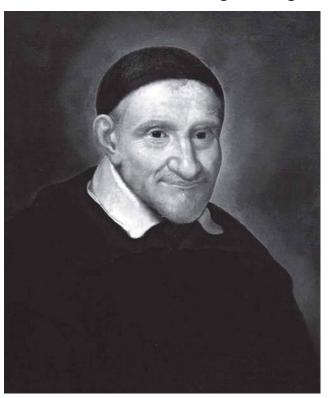
Wir möchten Danke sagen für eure Spenden. 2013 war ein schicksalreiches Jahr. Im Jugendhaus lebt ein Mädchen, das an Leukämie erkrankt ist. Das Krankenhaus Neuwerk hat die Palliativ Station erweitert. Beide Häuser werden nur durch Spenden finanziert. Wir die kfd St. Hermann-Josef unterstützen diese Projekte schon seit vielen Jahren. Im Jahr 2013 haben wir einen Erlös bei unserem Adventkaffee und Jubiläum von 600,-€ erreicht. Das ist ein tolles Ergebnis, dafür sagen wir DANKE allen die gebacken, gebastelt und gespendet haben.

für den Vorstand Brigitte Deuß

#### Gemeinschaft von St. Vinzenz von Paul

Unter den "Movimenti" oder den geistlichen Gemeinschaften werden in der Regel Gemeinschaften jüngeren Datums verstanden. Doch kann man mit gutem Grund auch die 1833 gegründete "Gemeinschaft von St. Vinzenz von Paul" dazuzählen. Die Vinzenzgemeinschaft ist der Zusammenschluss von weltweit rund 60.000 Vinzenzkonferenzen, die mit mehr als einer Millionen aktiver Mitglieder die größte ehrenamtliche Laienorganisation der Welt darstellen.

Die erste Vinzenzgemeinschaft gründete 1833 der Student und spätere Professor Frédéric Ozanam mit anderen Studenten in Paris. Der Auslöser waren die schlechten sozialen Verhältnisse der Arbeiterschaft, die Ozanam aus christlichem Geist und Verantwortung zum Handeln bewegten. Neben der praktischen Hilfe lag Ozanam aber auch die Veränderung der ungerechten Strukturen am Herzen. Er gilt als einer



der Vordenker der katholischen Soziallehre, in der fest verankert ist, dass persönliche Hilfe durch staatliche Gesetze und soziale Einrichtungen ergänzt und gestützt werden muss, um soziale Gerechtigkeit entstehen zu lassen und aufrechtzuerhalten.

Die Idee, die gemeinschaftliche Hilfe für Notleidende in Konferenzform zu organisieren, verbreitete sich schnell: 1845 entstand die erste Vinzenzkonferenz in Deutschland (www.vinzenz-gemeinschaft.caritas.de), 1849 in Österreich. Die einzelnen Konferenzen sind in ihren Pfarrgemeinden beheimatet; ihre Aufgaben sind überaus vielfältig – immer stehen jedoch die Not und die Bedürfnisse der Armen im Fokus. Damit folgen sie dem Vorbild des heiligen Vinzenz von Paul (1851–1660), dessen Wahlspruch lautete: "Liebe sei Tat." Der Priester, auf den sich unter anderem auch der Orden der

Vinzentinerinnen beruft, gilt als Begründer der neuzeitlichen Caritas. Die Armen erkannte er als seine Brüder an, in denen er Gott begegnete. Das veranlasste ihn aber auch dazu, die Ursachen der Armut an den Wurzeln zu bekämpfen.

**Vinzenz-Konferenz St. Laurentius** in der Pfarre Heilig Kreuz besteht schon seit über 100 Jahren. Sie ist eine Gruppe von Männern und Frauen, die sich jeden Freitag treffen, um bedürftige Pfarrangehörige, die sich in Not befinden zu unterstützen. Wir sehen heute unsere Hauptaufgabe darin, dass wir Bedürftige aus den Gemeinden Heilig Kreuz und Hermann Josef mit Lebensmittelgutscheinen und eventuell auch mit Bargeld unterstützen.

Wir würden gerne unsere Aktivitäten erweitern, es fehlen uns jedoch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wenn Sie Freude an einer solchen Mitarbeit haben, so kommen Sie doch zu uns.

Melden Sie sich im Pfarrbüro (benediktInfo Seite 11 unten rechts) oder bei mir H. Robens, Hügelstr. 77, 41061 Mönchengladbach



#### Im Tod von uns gegangen sind:

Erich Schmitz Katharina Zahnen Hella Florack Gertrud Kipp Willi Cremer Hans Kaufmann Berta Stops Lotte Mühlen Gaby Trabitz Johann Hoppe Mia Küppers





Hehnerholt 152-154 Tel: 02161-540223 41069 Mönchengladbach info@flesser-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

			83 Jahre	
			12.02. Heinrich Gielen	SM
	The second second	•	23.02. Johanna Lienen v.d. Berg	SM
		3	85 Jahre	
			16.02. Gertrud Gronen	SM
		M	19.02. Winfried Gronen	SM
			21.02. Henriette Röder	SM
4	7 / / / V		25.02. Maria Fischermann	SM
	,		86 Jahre	01.1
05 1 1			02.02. Erich Spenrath	SM
65 Jah		CN4	07.02. Marianne Deußen	SM
	Brigitte Cürlis	SM	07.02. Erich Lubberich	SM
	Karlheinz Herfs	SM	24.02. Irmgard Magoley	SM
	Manfred Artzen	HK	87 Jahre	CN4
	Leo Simons Anita Brüsten	SM	03.02. Lucia Schröder 13.02. Elfriede Bone	SM
_		HK SM	21.02. Edith Deußen	HJ HK
	Doris Heup Gerda Hinkelmanns	SM	25.02. Gerhard Aretz	HK
70 Jah		SIVI	89 Jahre	ПК
	Johannes Doumen	SM	23.02. Erna Küppers	SM
	Karin Detzner	SM	96 Jahre	Civi
	Ernst Leven	HJ	15.02. Gertrud Noth	SM
	Emma Dielen	HK	10.02. Collida Noti	Olvi
	Eckart Bungter	SM		
75 Jah		Olvi		
	Ursula Vonwirth	SM		
	Hedwig Meuser	SM		
	Maria Houben	HK	$\mathcal{D}'$ $C$ $C$	
	Renate Bardy	HJ	Die Gemeinde	
	Wiktor Lukosek	SM		
80 Jah	re		gratuliert ganz herzli	
04.02.	Marlies Mertens	SM	aanz herzlii	chl
11.02.	Maria Dubielzig	SM	gotte recreet	
20.02.	Johannes Klein	SM		
28.02.	Anna Waaga	SM		
81 Jah				
	Jozefina Barske	HK		
	Peter Eckers	SM		
	Irmgard Velten	HJ	In aigener Sache:	
	Ivonne Keller	HJ	In eigener Sache:  Comoindomitalioder, die nicht mös	hton
	Gisela Pappers	SM	Gemeindemitglieder, die nicht möc dass ihr Geburtstag im benedik	
	Helgard Dreßen	HK	veröffentlicht wird, geben bitt	
82 Jah		014	Pfarrbüro Bescheid. Ihr Geburtstag	
	Maria Anna Zumbroich	SM	ihr Name erscheinen dann nicht	-
	Hannelore Oberwelland	SM	auch nicht in den Folgejahren.	ana
	Gerhard Aust	SM	Die Reda	ktion
	Anna Ferfers	SM	Die Neda	RUOII
29.02.	Eulalia Rabe	SM		

# **face**blente

Das Studio für Schönheit und Pflege 🖺

Dipl. Kosmetikerin Susanne Mientus



Verwöhnprogramme Gesichtsbehandlung Alles für die Hände Alles für die Füße

Bahnstraße 56 41069 Mönchengladbach

Telefon: 0 21 61/400 86 37 Mobil: 0 17 2/690 2854

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 12 Uhr 14 - 17 Uhr

Samstag und Abends nach Vereinbarung





Wir machen den Weg frei.

**Ein leistungsfähiger und bewährter Partner**für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.



Bleiverglasung
Duschkabinen
Glasmalerei
Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung
Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung
Spiegelarbeiten

Fon 02161/540192 Fax 02161/542784

Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach

Bodenbeläge
Dampfstrahlarbeiten
Fassadenschutz
Gerüstbau
Historische Techniken
Raumgestaltung
Vollwärmeschutz

Altbausanierung



Malerfachbetrieb Bausachverständiger Glastechnik

## Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im Februar

#### Mittwoch, 5. Februar

Zwiebelsuppe Krustenbraten mit Bratkartoffeln und Kohlrabi Kirschquark

\*\*\*

#### Mittwoch, 12. Februar

Kräutercremesuppe Rinderleber mit gebratenen Zwiebeln und Salzkartoffeln Aprikosenkompott

#### Mittwoch, 19. Februar

Waldpilzsuppe
Tafelspitz auf Meerrettichsauce
mit Kartoffeln und Sellerie
Birnenkompott

#### Montag, 24. Februar

Allgäuer Käsesuppe Lachslasagne Ananaspudding

#### Freitag, 7. Februar

Bouillon mit Eierflocken Backfisch mit Remoulade und Kartoffelsalat Vanillecreme

#### Sonntag, 16. Februar

\*\*\*

Broccolicremesuppe
Spießbraten auf Rosmarinsauce
mit Kroketten und Dicke Bohnen
Mousse au Chocolat

#### Sonntag, 23. Februar

\*\*\*

Königinsuppe Sauerbraten mit Salzkartoffeln und Rotkohl Götterspeise

## \*\*\* Freitag, 28. Februar

Schellfisch auf Gemüsebett mit Weißweinsauce und Petersilienkartoffeln Kirschpudding

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Täglicher Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

